



Medieninformation

Fällanden, 20. November 2009

## **SICHERHEIT 2009 – eine rundum gelungene Messe!**

**Vom konjunkturellen Gegenwind lässt sich die Sicherheits-Branche nicht unterkriegen. Das hat die 17. Auflage der Fachmesse SICHERHEIT, die vom 17. – 20. November in den Hallen der Messe Zürich stattgefunden hat, eindrücklich unter Beweis gestellt. Mit 10'248 Besuchern, davon 8'699 reine Fachbesucher, wurde in etwa das Niveau der vergangenen Austragung im Jahr 2007 erreicht. Auffällig war vor allem die sehr hohe Besucherqualität, was durch verschiedene Aussagen der insgesamt 229 Aussteller gestützt wird. Das Fachpublikum konnte sich ein umfassendes Bild über diverse Innovationen aus den Themenbereichen «Fire, Safety & Security» verschaffen. Ein voller Erfolg war wie gewohnt auch der traditionelle Fachkongress, der parallel zur Messe stattgefunden und ein hochkarätiges Auditorium angezogen hat.**

Die grosse und vor allem vielfältige Bedeutung des Themas Sicherheit wurde zum Messeauftakt von der Gastreferentin und Zürcher Polizeivorsteherin Esther Maurer eindringlich erläutert. «Speziell in einer Stadt wie Zürich muss der Sicherheitsbegriff sehr weit gefasst werden», erklärte sie. Das geht von der persönlichen Sicherheit im Alltag bis zur politischen und wirtschaftlichen Sicherheit von Individuen und ganzen Gesellschaften.

Dem Thema in all seinen Facetten verpflichtet sich seit nunmehr 33 Jahren die grösste Schweizer Sicherheits-Fachmesse. Die SICHERHEIT 2009 vermochte nach der Eröffnungsrede von Esther Maurer die Erwartungen einmal mehr zu erfüllen. Die insgesamt 229 Aussteller, darunter 31 Verlagsunternehmen und 12 Branchenverbände, konnten an den vier Messetagen vom 17. – 20. November in den Hallen der Messe Zürich ein hochkarätiges Fachpublikum begrüssen, bestehend aus vielen Entscheidungsträgern aus allen Bereichen der Sicherheitsbranche. «Die SICHERHEIT ist und bleibt der wichtigste Branchentreffpunkt und ein Pflichttermin», lautete in

allen vier Messehallen der überwältigende Tenor. Auf einer Fläche von insgesamt 15'500 Quadratmetern konnten sich die Besucher über die wichtigsten Entwicklungen und neusten technischen Errungenschaften in Kenntnis setzen. Die Sicherheitsbranche befindet sich in einem ständigen Erneuerungsprozess und hat dies einmal mehr eindrücklich unter Beweis gestellt. Einzig der Bereich „Arbeitsschutz/ Arbeitssicherheit“ bot mit rund 50 Ausstellern einen wenig repräsentativen Überblick dieser Thematik. Für die nächste Veranstaltung werden sich Veranstalter und Beirat der Messe mit innovativen Konzepten intensiv darum bemühen, die Aussteller in diesem Segment zurück zu gewinnen.

### **«Professionelles und zugleich familiäres Ambiente»**

Zufrieden mit dem Ablauf der Messe zeigen sich auch die Organisatoren. «Wir haben festgestellt, dass sowohl Aussteller als auch Besucher das professionelle und zugleich familiäre Ambiente der SICHERHEIT zu einem hochstehenden fachlichen Austausch sowie zur wertvollen Beziehungspflege genutzt haben», sagt Heinz Salzgeber von der Messe-Organisationsfirma Exhibit & More. Die Stimmung sei äusserst positiv gewesen.

Die SICHERHEIT ist also auch in diesem Jahr ihrem Ruf als wichtigster Branchentreffpunkt sowie wertvoller Informations- und Begegnungsplattform gerecht geworden. Die Messe steht stellvertretend für eine Branche, die sich durch Kontinuität und Beharrlichkeit auszeichnet. Der Markt produziert in der Regel keine Schnellschüsse und Sensationen, garantiert dafür aber eine hochwertige und nicht zuletzt sehr innovative Arbeit.

### **Fachkongress mit europäischem Format**

Sinnbild für das hohe Mass an Fachkompetenz und –wissen an der SICHERHEIT 2009 war der traditionelle Fachkongress, den der Verlag Mediasec auch in diesem Jahr parallel zur Messe durchgeführt hat. Über 800 Teilnehmer besuchten rund 1200 Themenmodule und machten den Fachkongress damit zu einem der grössten im deutschsprachigen Raum. Durch die Vielfalt der 19 angebotenen Themen wurde der Sicherheitsbegriff mit dem Fachkongress ganzheitlich abgedeckt. Dadurch konnten viele qualifizierte Besucher generiert werden, was sich auch in den Messehallen manifestierte. Die Organisation des Fachkongresses wie auch die Qualität der Referate wurde von den Teilnehmern durchweg positiv beurteilt.

### **Neu: SECURITE Romandie in der Westschweiz – erstmals 2010!**

Die SICHERHEIT 2009 ist Vergangenheit. Neben der praktischen und fassbaren Veranschaulichung des aktuellen Entwicklungsstandes seitens der verschiedenen Lösungsanbieter, sind in unzähligen Fachgesprächen auch viele neue Ideen und Projekte geboren worden, deren konkrete Umsetzung teilweise schon dieser Tage angestossen wird. Die konkreten Ergebnisse werden spätestens an der nächsten SICHERHEIT in zwei Jahren zu begutachten sein.

Ein professionelles Forum für die Sicherheitsbranche wird es aber bereits im nächsten Jahr schon wieder geben. Exhibit & More wird im November 2010 erstmals die SECURITE Romandie in der Westschweiz durchführen. Sie soll fortan alternierend zur SICHERHEIT ebenfalls im Zweijahres-Rhythmus stattfinden. «Unser neues Messeangebot in der Westschweiz ist bereits auf einen grossen Zuspruch gestossen», sagt Heinz Salzgeber. Bereits sind diverse Anmeldungen von interessierten Ausstellern eingegangen. Das gleiche gilt für die SICHERHEIT 2011.

#### **Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:**

Exhibit & More AG, Postfach 185, 8117 Fällanden/Zürich

Heinz Salzgeber (Messeleiter) und Sandra Schwarz (Medienverantwortliche)

Telefon: +41 (0)44 806 33 99, Fax: +41 (0)44 806 33 43

E-Mail: [info@sicherheit-messe.ch](mailto:info@sicherheit-messe.ch), Web: [www.sicherheit-messe.ch](http://www.sicherheit-messe.ch)

#### **Weitere Auskünfte zum Fachkongress erhalten Sie bei:**

MediaSec AG

CH-8127 Forch

Tel. +41 (0)43 366 20 20

Internet [www.sicherheit-online.ch/kongresse](http://www.sicherheit-online.ch/kongresse)